

Archiv:

Das Seminar hat bereits stattgefunden !!!

Familienrecht kompakt

Mittwoch 08.11.2023 (09:00 - 17:30 Uhr)

Donnerstag 09.11.2023 (09:00 - 17:30 Uhr)

Seminarart: Präsenz oder Online | **Seminardauer:** 15,00 h (nach §15 FAO)

Fachgebiet: Familienrecht

Allgemeine Informationen zum Seminar:

Unterhalt zum Jahresende: Rückblick und Ausblick

(Herr Volker, 08.11.23, 09.00-13.00 Uhr)

Der Rückblick beschäftigt sich mit der aktuellen Rechtsprechung des BGH und der Obergerichte aus dem zurückliegenden Jahr.

Ein besonderer Schwerpunkt ist dem Gattenunterhalt gewidmet; hier werden praxisrelevante Fragen zur Erwerbsobliegenheit, Erwerbsunfähigkeit und ehebedingten Nachteilen beleuchtet.

Unterhaltsrechtliche Regelungen im Ehevertrag werden im Kontext der allgemeinen Prüfungsreihenfolge und aktuellen Entscheidungen des Oberlandesgerichts Celle dargestellt.

Besonderes Augenmerk liegt dabei auf Fragen der Kompensation ehebedingter Nachteile und der Ausübungskontrolle.

Der Ausblick verhält sich ausführlich zum Inhalt und Umgang mit den anstehenden Reformplänen zum Unterhaltsrecht. Wie wirken sich diese für die Mandantschaft und auf die umgangsrechtlichen Verfahren aus? Stimmt das „Preis-Leistungsverhältnis“ für alle „Mitwirkenden“?

Soweit möglich und absehbar werden auch die anstehenden Änderungen zur Düsseldorfer Tabelle und den unterhaltsrechtlichen Leitlinien 2024 vorgestellt.

Selbstständige in der Ehescheidung - Vermögensauseinandersetzung

Selbstständige in der Ehescheidung - Vermögensauseinandersetzung

(Herr Spieker, 08.11.23, 13.30-17.30 Uhr)

Worum geht es?

Die Vermögensauseinandersetzung von Selbstständigen in der Ehescheidung bereitet nicht nur bei der Bewertung ihrer Unternehmen oder Unternehmensanteilen im Zugewinn Schwierigkeiten. Auch vorsorgende Eheverträge oder Scheidungsfolgenvereinbarungen sind neben den zivilrechtlichen Wirksamkeitsvoraussetzungen und Ausgleichsgerechtigkeit auch auf ihre Steuerverträglichkeit für die Ehegatten/-innen vorzubereiten und zu prüfen.

Was sind die Schwerpunkte?

- Unternehmens- und Unternehmensteilbewertung
- Eheverträge und Scheidungsfolgenvereinbarung
- Vertragsgestaltung und Bewertungsverfahren
- Versorgungsausgleich

Brüssel IIb-Verordnung ab 01.08.2022: Neue europarechtliche Regelungen bei der internationalen Zuständigkeit, Anerkennung und Vollstreckung in Ehescheidungssachen, Kindschaftssachen und bei Kindesentführungen

(Frau Dr. Niethammer-Jürgens, 09.11.23, 09.00-13.00 Uhr)

Ausgehend von der neuen Struktur der Brüssel IIb-VO im Vergleich zur Vorgängerverordnung (Brüssel IIa-VO) wird das Seminar deren wesentliche Änderungen ansprechen:

Diese beziehen sich insbesondere im Bereich der Ehescheidungen auf die inländische Anerkennung der in Europa zunehmenden außergerichtlichen Ehescheidungen.

Hinsichtlich der Änderungen bei den Kindschaftssachen werden angesprochen werden die neuen Regelungen zur Gerichtsstandsvereinbarung, die Regelungen zum gerichtlichen Zuständigkeitstransfer sowie die Kodifizierung der Kindesanhörung als verordnungsautonomer Standard. Die mit der Abschaffung des Exequaturverfahrens einschließlich der Möglichkeit der Aussetzung der Vollstreckung in grenzüberschreitenden Kindschaftssachen einhergehenden Probleme, werden, weil sehr praxisrelevant, ebenfalls Thema sein.

Bei innereuropäische Kindesentführungen, nunmehr geregelt in einem eigenen Kapitel der Verordnung, wird das Seminar die neuen Vorgaben zur Beschleunigung der Verfahren, die Einführung der Mediation/außergerichtliche Streitschlichtung mit Verweis auf die Möglichkeit der Gerichtsstandsvereinbarung sowie die Neuerungen des sogenannten übergeordneten Mechanismus und der Vollstreckung von Rückführungsentscheidungen ansprechen.

Familienrecht im Jahre 2023 mit Ausnahme des Unterhaltsrechts: Entscheidungen und vertiefende/ergänzende Hinweise

(Herr Büte, 09.11.23, 13.30-17.30 Uhr)

Der Inhalt ist der Überschrift zu entnehmen laut des Dozenten.

Einzeltagsbuchung möglich!

Referent / Referentin

Mathias Volker

VROLG Celle, Lehrbeauftragter a.d. Georg-August-Universität, Göttingen

Ulrich Spieker

Fachanwalt für Arbeits- und Steuerrecht, Notar, Bielefeld

Dr. Kerstin Niethammer-Jürgens

Fachanwältin für Familienrecht, Lehrbeauftragte an den Universitäten Potsdam, Humboldt Berlin

Dieter Büte

Vors. Richter am OLG Celle i.R., Rechtsanwalt

Archiv:

Das Seminar hat bereits stattgefunden !!!